

Spuren von Arsenik

Theodor Ebert, Philosophieprofessor aus Erlangen, hat den Tod des Philosophen und Aufklärers René Descartes untersucht. Nach der »Zusammenführung« aller verfügbaren Dokumente ergibt sich nach seinen Angaben »ein Bild, das einen Giftmord an Descartes in sehr hohem Maße wahrscheinlich, um nicht zu sagen, fast sicher macht«. Die in den Quellen beschriebenen Symptome widersprächen der offiziellen Todesursache (Lungenentzündung). Einiges deute darauf hin, daß Descartes mit Arsenik vergiftet worden sei. (ots/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/133753.spuren-von-arsenik.html>